Drucksachen-Nr.	
0935/2009-2014	

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Heepen	20.05.2010	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Markierung von Schutzstreifen für Radfahrer und Markierung von PKW-Längsparkstreifen an der Straße "Heeperholz" zwischen Ortschmiedeweg und Hillegosser Straße

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

BV Heepen - 02.06.2005 - öffentlich - TOP 5.3 - 2009/1133

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Heepen beschließt:

Der Markierung von Schutzstreifen für Radfahrer und der Markierung von PKW-Längsparkstreifen an der Straße "Heeperholz" zwischen Ortschmiedeweg und Hillegosser Straße, entsprechend den beigefügten Querschnitten, wird zugestimmt (Anlage).

Begründung:

1. Situationsbeschreibung

Im Rahmen des Rückstellungsprogramms wird die Fahrbahndecke der Straße Heeperholz zwischen Ortschmiedeweg und Hillegosser Straße derzeit erneuert. Im Zuge dieser Deckenerneuerung besteht die Möglichkeit, den ca. 10,00 m breiten Fahrbahnbereich zwischen den Hochborden neu aufzuteilen.

Aufgrund der Verbindungsfunktion zwischen Potsdamer Straße und Hillegosser Straße fehlt hier, als Lückenschluss, ein Angebot für den Radfahrer.

Eine Verkehrszählung aus dem Jahr 2003 hat ein Verkehrsaufkommen von 4066 KFZ/16h ergeben. In der Morgenspitzenstunde von 7:15 – 8:15 waren es 308 KFZ und in der Abendspitzenstunde von 16:30 – 17:30 waren es 374 KFZ im Querschnitt.

Die Zulässige Geschwindigkeit beträgt 50 km/h.

Die Buslinien 21 und 33 befahren mehrmals stündlich das Heeperholz. Zwischen Ortschmiedeweg und Hillegosser Straße befinden sich zwei Bushaltestellen (Heeperholz und Am Kuhlenbrink). Im Bereich der Fußwegeverbindung zur Grundschule ist eine Mittelinsel als Querungshilfe eingebaut.

2. Planung

Die Verwaltung schlägt vor, die ca. 10,00 m breite Fahrbahn auf der Straße Heeperholz (zwischen Ortschmiedeweg und Hillegosser Straße) nach der Deckensanierung neu aufzuteilen.

Durch Markierung beidseitiger 1,50 m breiter Schutzstreifen für Radfahrer sowie Markierung von 2,00 m breiten Längsparkplätzen für PKW (alternierend / in Teilbereichen) soll die überbreite Fahrbahn optisch eingeengt werden. Die Breite der verbleibenden Restfahrbahn beträgt im Bereich mit Längsparken ca. 5,00 m und im Bereich ohne Längsparken ca. 7,00 m.

Durch den Schutzstreifen wird die Lücke im Radwegenetz zwischen der Potsdamer Straße und der Hillegosser Straße geschlossen. Durch die Anlage des Längsparkstreifens wird sowohl das Parken auf dem Heeperholz geordnet, wie auch die überbreite Fahrbahn eingeengt.

Die Maßnahme wurde dem Arbeitskreis Radverkehr am 16.03	.2010 vorgestellt.	
3. Finanzierung		
Die Maßnahme wird aus dem Rückstellungsprogramm finanziert.		
Die Kosten für die Fahrbahnmarkierung betragen ca. 2.500,00 €		
4. Realisierung der Maßnahme		
Die Markierungsarbeiten sollen direkt im Anschluss an die Beschlussfassung erfolgen.		
Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)		
Moss		

Г